

PRESSEINFORMATION

14. Februar 2024 || Seite 1 | 3

Wechsel in Führungsposition des Leistungszentrums »Simulations- und Software-basierte Innovation«

Zai Müller-Zhang folgt Dr. Matthias Jung als stellvertretende Geschäftsführerin

Nach sechs Jahren an der Seite von Geschäftsführer Dr. Konrad Steiner legt Dr. Matthias Jung aufgrund seiner Professur für Computer Engineering an der Universität Würzburg sein Amt als Stellvertreter ab. Ihm folgt Zai Müller-Zhang. Die studierte Elektro- und Informationstechnikerin ist seit 2016 für das Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering IESE tätig.

In der jährlich stattfindenden Sitzung des Leitungsrats, welcher die strategische Führung des Leistungszentrums verantwortet, stellte sich Müller-Zhang gestern als neue stellvertretende Geschäftsführerin vor. Derzeit promoviert sie zum Thema »KI-gestütztes Scheduling für Smart Manufacturing« und vertiefte dabei ihr Wissen in den Bereichen Digitale Zwillinge, Smart Manufacturing und Industrie 4.0. »Aktuell leite ich auch ein Projekt im Bereich Digitalisierung für die nachhaltige Produktion mit Digitalen Zwillingen«, erklärt sie.

Fokus auf Digitale Zwillinge und Produktionsprozesse

Im Leistungszentrum will sich Müller-Zhang auf die Entwicklung neuartiger Forschungsmethoden und den Transfer von Forschungsergebnissen in die Industrie fokussieren. Vor allem die Themen Digitale Zwillinge und Produktionsprozesse werden dabei im Mittelpunkt stehen. »Ich möchte hierbei Forschung und Innovation vorantreiben, den Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis sicherstellen und das starke Netzwerk mit Industriepartnern festigen«, bekräftigt sie in der Sitzung.

Zusammenarbeit am Standort Kaiserslautern stärken

Die Doktorandin ist vor allem überzeugt von der engen Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Hochschule und Forschungseinrichtungen, die das Leistungszentrum ermöglicht. Wissenschaft und regionale Wirtschaft sind hier miteinander verbunden. »Außerdem bietet es die Chance, Nachwuchswissenschaftler:innen weiter zu bilden und gute Forschungsarbeiten zu fördern«, so Müller-Zhang abschließend. Konrad Steiner blickt motiviert nach vorn: »Ihre Themen und Einsatzbereitschaft stimmen mit

Kontakt

PR-Anika Sedlmeier | Fraunhofer-Leistungszentrum »Simulations- und Software-basierte Innovation« | Telefon +49 631 31600-4220 |
Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern | www.leistungszentrum-simulation-software.de |

LEISTUNGSZENTRUM SIMULATIONS- UND SOFTWARE-BASIERTE INNOVATION

der Philosophie des Leistungszentrums überein. Ich bin sicher, dass sie den Standort Kaiserslautern bereichern wird.«

14. Februar 2024 || Seite 2 | 3



Zai Müller-Zhang stellt sich bei der Leitungsratsitzung vor. © Fraunhofer ITWM

Weitere Online-Informationen

www.leistungszentrum-simulation-software.de/pm-müller-zhang

Weitere Ansprechpartner

Anika Sedlmeier
Medienarbeit, Online-Redaktion
Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik ITWM
Fraunhofer-Platz 1
67663 Kaiserslautern
Telefon +49 631 31600-4220
Anika.sedlmeier@itwm.fraunhofer.de
www.itwm.fraunhofer.de

Kontakt

PR-Anika Sedlmeier | Fraunhofer-Leistungszentrum »Simulations- und Software-basierte Innovation« | Telefon +49 631 31600-4220 |
Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern | www.leistungszentrum-simulation-software.de |

LEISTUNGSZENTRUM SIMULATIONS- UND SOFTWARE-BASIERTE INNOVATION

14. Februar 2024 || Seite 3 | 3

Über das Fraunhofer-Leistungszentrum »Simulation- und Software-basierte Innovation«

Das **Fraunhofer-Leistungszentrum »Simulations- und Software-basierte Innovation«** fördert seit 2016 die nachhaltige Standortentwicklung in Kaiserslautern durch eine intensive Zusammenarbeit von Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Es zielt darauf ab, Innovations- und Verwertungsexzellenz durch die Nutzung aller Arten von Transfer zu sichern: Forschung und Lehre, Nachwuchsförderung, Querschnittsinfrastrukturen sowie Kooperationen mit KMU und Großunternehmen.

Über die Fraunhofer-Gesellschaft

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Mit ihrer Fokussierung auf zukunftsrelevante Schlüsseltechnologien sowie auf die Verwertung der Ergebnisse in Wirtschaft und Industrie spielt sie eine zentrale Rolle im Innovationsprozess. Als Wegweiser und Impulsgeber für innovative Entwicklungen und wissenschaftliche Exzellenz wirkt sie mit an der Gestaltung unserer Gesellschaft und unserer Zukunft. Die 1949 gegründete Organisation betreibt in Deutschland derzeit 76 Institute und Forschungseinrichtungen. Etwa 30 800 Mitarbeitende, überwiegend mit natur- oder ingenieurwissenschaftlicher Ausbildung, erarbeiten das jährliche Forschungsvolumen von rund 3,0 Mrd. €. Davon fallen 2,6 Mrd € auf den Bereich Vertragsforschung.

Kontakt

PR-Anika Sedlmeier | Fraunhofer-Leistungszentrum »Simulations- und Software-basierte Innovation« | Telefon +49 631 31600-4220 |
Fraunhofer-Platz 1 | 67663 Kaiserslautern | www.leistungszentrum-simulation-software.de |